





85 WER BIST DU, Leser, der meine
Gedichte heut über hundert Jahre lesen
wird?

Ich kann Dir nicht eine einzige Blume
schicken von diesem Frühlingsreichtum,
keinen einzigen Streifen Gold aus den
Wolken droben.

Öffne Deine Tür und blick in die
Weite.

Aus Deinem blühenden Garten sammle
duftendes Gedenken an entschwundene
Blumen vor hundert Jahren.

In der Freude Deines Herzens magst
Du die lebendige Freude fühlen, die einen
Frühlingsmorgen sang, ihre frohe Stimme
sendend über hundert Jahre.









